

## Pressemitteilung vom 26.06.2008

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 16. Juli 2008

Liberaler Campus München im Forschungsreaktor mit Tobias Thalhammer

Am Donnerstag den 26. Juni lud der Liberale Campus München zu einem Besuch des Forschungsreaktors in Garching ein. Zusammen mit Tobias Thalhammer, FDP Landtagskandidat, besuchten Münchner Bürger und Studenten die Forschungseinrichtung der Technischen Universität München. Nach der Sicherheitsüberprüfung und der Ausstattung mit einem Dosimeter ging es in drei separaten Gruppen in das Innere der Anlage. Beim Reaktorbecken angefangen, über die Neutronenleiterhalle bis hin zur Experimentierebene waren alle Bereiche abgedeckt und wurden kompetent durch erfahrene Ingenieure erklärt.

„Welche Bedeutung die Forschung hat wurde uns hier an einem Ort sehr anschaulich dargestellt. Vor allem die medizinischen Nutzung der Neutronen hat mich sehr beeindruckt!“, fasst Stefan Hermanns, Vorsitzender des Liberalen Campus München, zusammen.

Verwunderung herrschte in der Gruppe als die Führung schilderte durch wen die Forschungseinrichtung genutzt werden kann. So kann jeder europäische Wissenschaftler ein Forschungsprojekt anmelden und bekommt nach Genehmigung Anreise und Unterkunft finanziert, wenn seine Ergebnisse veröffentlicht werden dürfen.

„In Garching hat man es geschafft unkompliziert Schranken abzubauen und der Forschung möglichst viel Freiraum zu geben. Ich bin froh, dass diese Einrichtung sich hier im Münchner-Land befindet.“, fasst Tobias Thalhammer den Besuch zusammen.

Am Ende der zweieinhalb stündigen Führung war die Gruppe froh einen so informativen Nachmittag in Garching verbracht zu haben und auch das Dosimeter gab keinen Grund zur Beunruhigung. Doch dies war im Vorfeld zu erwarten, schließlich handelt es sich im Garching um einen Forschungsreaktor der vor allem Neutronen liefert, und damit keinen Strom erzeugt.